

BRD-Inflation wird stärker zulegen

Frankfurt/Main. Deutschland steuert nach Einschätzung von Goldman Sachs auf einen rasanten Anstieg der Inflation zu. Die Teuerungsrate könne auf vier bis fünf Prozent steigen, sagte Deutschland-Chefvolkswirt Dirk Schumacher am Donnerstag bei der jährlichen Strategiekonferenz seines Hauses in Frankfurt am Main. »Die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank ist zu locker für Deutschland.« Dies berge die Gefahr einer Überhitzung der hiesigen Konjunktur.

Andere Ökonomen stimmen dem zu. »Inflationsraten von fünf oder sechs Prozent – das ist die Entwicklung, der wir mittelfristig entgegengehen«, sagte Degussa-Chefvolkswirt Thorsten Polleit der Nachrichtenagentur Reuters. »Für Deutschland ist die Geldpolitik schon seit zweieinhalb Jahren zu locker.« Das billige Geld lasse bereits Aktienkurse, Immobilienwerte und Rohstoffpreise steigen. »Das schlägt früher oder später auf die Verbraucherpreise durch«, sagte Polleit. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/195237.brd-inflation-wird-stärker-zulegen.html>